

## Der Januar 2019 in Siegerland und Wittgenstein

<p>Zu wenig Gewerbegebiete. Laut einer Erhebung im Auftrag der Industrie- und Handelskammer fehlen kreisweit rund 300 Hektar. Das entspricht in etwa der Größe von 500 Fußballfeldern.</p>
<p>Urteil im Flüchtlingsprozess. Der angeklagte Heimleiter der ehemaligen Burbacher Flüchtlingsunterkunft wird zu einer Bewährungsstrafe und einer geringen Geldstrafe verurteilt. Er gibt zu, die Misshandlung von Flüchtlingen toleriert zu haben. Weitere Verfahren gegen Wachleute laufen weiter.</p>
<p>Berühmter Gastredner. Thilo Sarrazin spricht in einem Philosophie-Seminar der Uni Siegen über das Thema Meinungsfreiheit. Darüber war im Vorfeld gestritten worden; die Veranstaltung selbst verläuft ebenso friedlich wie uninteressant – so die Bewertung vieler Studierender.</p>
<p>Angekündigte Werksschließung. Hoesch in Eichen soll aufgegeben werden. Betroffen wären 140 Mitarbeiter.</p>
<p>Wenig Elektro-Autos. Gerade mal 60 gibt es Kreis. Um das Ziel der Bundesregierung zu erreichen, eine Millionen E-Autos im Jahr 2020 auf deutschen Straßen zu haben, müssten es bei uns im Kreis bald rund 3000 sein.</p>
<p>Weniger Raucher. Ihre Zahl sinkt im Kreis innerhalb der vergangenen 12 Jahre um rund 20%, von 56.000 auf 46.000. Dafür werden wir im Schnitt immer dicker, vor allem die Männer. 2/3 gelten mittlerweile als übergewichtig.</p>
<p>Pilger willkommen. Die katholische Kirchengemeinde Freudenberg will Übernachtungsmöglichkeiten für Pilger schaffen. Freudenberg liegt an einem der vielen Jakobswege, die nach Santiago de Compostella in Spanien führen.</p>
<p>Notwendige Sanierungen. Die Stadt Siegen investiert 1 Million € in den Erhalt der Siegerlandhalle. Auch in den Erhalt der Bismarckhalle in Weidenau wird investiert, später als geplant. Der Grund: Fachkräftemangel. Es fanden sich keine Handwerker, die Aufträge auszuführen.</p>
<p>Dicht dran. Christian Klein aus Siegen begleitet die Handball-Nationalmannschaft als Videojournalist durch die gesamte WM.</p>
<p>Schwitzender Dieb. Ein Ladendieb zieht in einer Siegener Umkleidekabine 10 Jacken übereinander an und wartet auf einen günstigen Moment, das Geschäft zu verlassen. Als er es schließlich wagt, kann er – völlig überhitzt und entkräftet – kaum mehr laufen. In seinem Rucksack findet die Polizei vier weitere Jacken.</p>